

LOSEBLATTSAMMLUNG: Studiengänge

STUDIENGANG: **EVANGELISCHE THEOLOGIE**

---



### Theologische Fakultät

Studienabschluss:	Diplom-Theologe/Diplom-Theologin / Kirchliches Examen
Regelstudienzeit:	9 Semester (bis zu 2 Semester, bei Abitur vor dem 1.10.2001 in den neuen Bundesländern bis zu 3 Semester zusätzlich für Sprachenstudium)
Zulassungsvoraussetzungen:	Allgemeine Hochschulreife, fachgebundene Hochschulreife oder eine vom Thüringer Kultusministerium als gleichwertig anerkannte Hochschulzugangsberechtigung
Sprachanforderungen:	Latinum, Graecum, Hebraicum (Sind diese Sprachkenntnisse nicht vorhanden, müssen sie während des Grundstudiums erworben und durch Prüfungen nachgewiesen werden.)

### Inhalt und Ziel des Studiums

Das Studium dient der Ausbildung der Studierenden zu Theologen/Theologinnen und ihrer Vorbereitung auf den kirchlichen Dienst in einer evangelischen Kirche. Wer in den kirchlichen Dienst der Evangelischen Kirchen in Mitteldeutschland (EKM) treten möchte, kann ein Kirchliches Examen in Anwesenheit von Vertretern der Kirchenleitung in Jena ablegen. Inhaltlich ist dieses Kirchliche Examen identisch mit der Diplomprüfung.

Das Studium soll den Studierenden den Erwerb grundlegender und anwendungsfähiger Kenntnisse in der Evangelischen Theologie ermöglichen, ihnen die Fähigkeit zu einem sachkundigen Urteil über Grund und Herkunft, Sinn und Konsequenzen des christlichen Glaubens geben und sie dazu instand setzen, den christlichen Glauben im Kontext anderer Wissenschaften und im Bereich der kirchlichen und gesellschaftlichen Praxis zu verantworten.

Die Studierenden erarbeiten sich die erforderlichen Kenntnisse durch eingehende Beschäftigung mit den Texten des Alten und Neuen Testaments in ihren Originalsprachen und mit der Geschichte der biblischen Überlieferung, mit der geschichtlichen Wirklichkeit der Weltreligionen, des Christentums und der christlichen Kirchen, mit den systematischen Entfaltungen des christlichen Glaubens und Handelns sowie mit der gegenwärtigen Praxis und Struktur der Kirchen.

Die Studierenden sollen sich in eigener wissenschaftlicher Arbeit und in der Klärung ihrer Motivation zum Theologiestudium und zum kirchlichen Dienst zu eigenständigen und urteilsfähigen Theolog(inn)en bilden. Sie werden dadurch vorbereitet, ihren künftigen kirchlichen Dienst verantwortlich wahrzunehmen und dabei sowohl den Herausforderungen der Gegenwart als auch den bestimmenden Überlieferungen der christlichen Kirche gerecht zu werden.

### Studienaufbau

Das Diplomstudium der Theologie gliedert sich in ein **Grundstudium** von 4 Semestern und in ein **Hauptstudium** von 5 Semestern.

Eine Zwischenprüfung (Diplom-Vorprüfung) schließt das Grundstudium ab. Das Bestehen dieser Prüfung ist Voraussetzung für die Zulassung zum Hauptstudium. Die Diplomarbeit ist eine schriftliche Hausarbeit und Teil der Prüfungen, die das Hauptstudium beenden.

## Grundstudium

Das Grundstudium umfasst in der Regel vier Semester. Müssen die geforderten Sprachkenntnisse noch erworben werden, so kann sich das Grundstudium um ein Semester für Graecum und Hebraicum (in Ausnahmefällen, s.o. auch für das Latinum) verlängern. Hat der oder die Studierende alle geforderten Sprachen zu erlernen, so ist es möglich und soll angestrebt werden, mit einem „sprachfreien“ Grundstudium von drei Semestern auszukommen. Ziel des Grundstudiums ist die Klärung der Studienmotivation sowie die methodische und sachliche Einführung in das Studium der Theologie in ihren verschiedenen Disziplinen (Fachgebieten).

Seit dem WS 2005/6 findet das Grundstudium in modularisierter Form statt. Über die zu absolvierenden Module informieren der Modulkatalog und der Leitfaden. Sie finden aktuelle Fassungen im Internet unter: <http://www.uni-jena.de/Modulkataloge.html>

### **Voraussetzungen für die Meldung zur Zwischenprüfung (Diplom-Vorprüfung) sind:**

- Nachweis der Teilnahme an der obligatorischen Studienberatung,
- Nachweis über den Besuch einer Einführung in das Theologiestudium
- Nachweis über die bestandenen Sprachprüfungen: Latinum, Graecum und Hebraicum,
- Nachweis über die bestandene Bibelkundeprüfung in beiden biblischen Fächern (AT und NT),
- zwei benotete Proseminarscheine aufgrund von Proseminararbeiten,
- Nachweise über den Besuch von Proseminaren im Alten Testament oder Neuen Testament sowie in Kirchengeschichte und Systematischer Theologie.

## Hauptstudium

Das Hauptstudium umfasst einschließlich der Diplomprüfung fünf Semester. Im Hauptstudium liegt das Schwergewicht bei der Vertiefung der Kenntnisse und der Weiterbildung des kritischen Urteilsvermögens in den einzelnen Fachgebieten. Das Hauptstudium dient außerdem dem Studium des Wahlpflichtfaches und der Wahl von Spezialgebieten. Wesentliche Bedeutung erhält im Hauptstudium die selbständige wissenschaftliche Arbeit in den Hauptseminaren.

### **Voraussetzungen für die Meldung zur Diplomprüfung:**

- Nachweis über die bestandene Diplom-Vorprüfung,
- Nachweis über den Besuch von einem Hauptseminar, darunter drei benotete Seminararbeiten, in den Fachgebieten
  - \* Altes Testament,
  - \* Neues Testament,
  - \* Kirchengeschichte,
  - \* Systematische Theologie,
  - \* Praktische Theologie und Religionspädagogik,
- Teilnahmenachweis am homiletischen und religionspädagogischen Seminar mit Predigtarbeit und Unterrichtsentwurf,
- Nachweis über die Praktikumsteilnahme.

## Rahmenstundentafel (Grund- und Hauptstudium)

Das Studienfach Evangelische Theologie gliedert sich in die Fachgebiete:

- Altes Testament
  - Neues Testament
  - Kirchengeschichte
  - Systematische Theologie
  - Praktische Theologie und Religionspädagogik
- Als ergänzende Gebiete (mögliche Wahlpflichtgebiete) kommen hinzu:
- Religionswissenschaft
  - Ökumenik
  - Philosophie

## Tätigkeitsfelder

Tätigkeit als Theologe/Theologin in einer der Gliedkirchen der Evangelischen Kirche in Deutschland.

## Beratungsmöglichkeiten

### Studienfachberatung

Für die Studienfachberatung ist z. Z. Herr Prof. Dr. Manuel Vogel verantwortlich.

**Adresse:** Theologische Fakultät, Fürstengraben 6, 07743 Jena, Tel.-Nr. 03641-94 11 10, [m.vogel@uni-jena.de](mailto:m.vogel@uni-jena.de)

**Sprechzeiten:** nach Vereinbarung.

Bei Beratung in Prüfungsfragen werden die Lehrkräfte der jeweiligen Lehrveranstaltungen einbezogen. Studienberatung wird laufend nach Vereinbarung angeboten, insbesondere bei Studienbeginn, bei der Wahl von Fachschwerpunkten, bei der Meldung zu Prüfungen.

Detailliertere Informationen über Studienablauf, geforderte Leistungsnachweise und Prüfungen sind der Studien- und Prüfungsordnung für den Studiengang Evangelische Theologie zu entnehmen. Diese können in der Theologischen Fakultät eingesehen werden.

### Allgemeine Studienberatung

Bei allgemeinen und fachübergreifenden Studienfragen können Sie eine persönliche Beratung in der Zentralen Studienberatung nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung unter 03641-93111 wahrnehmen.

## Hilfen zum Studium

- Das **Vorlesungsverzeichnis** unserer Universität. Es enthält die angebotenen Lehrveranstaltungen für das jeweilige Semester und ist im Internet unter <https://friedolin.uni-jena.de> abrufbar. Das Wintersemester beginnt derzeit am 01. Oktober und das Sommersemester am 01. April. Die Lehrveranstaltungen beginnen in der Regel 14 Tage später.
- **Studieneinführungsveranstaltungen** zu Semesterbeginn

## Informationen im Internet

- Homepage der Fakultät: [www.uni-jena.de/Theologie.html](http://www.uni-jena.de/Theologie.html) (auch für aktuelle Informationen, Semesterbeginn, Sprachkurse usw. wichtig)
- Ökumenische Linksammlung zu theologischen Fakultäten, Internetressourcen für das Studium, Kirchen, Stellenangebote für Theologen usw.: [www.theology.de](http://www.theology.de)
- Die Zwischenprüfung- und Diplomprüfungsordnung ist im Internet unter [www.uni-jena.de/Diplom\\_bzw.\\_Erstes\\_Theologisches\\_Examen.html](http://www.uni-jena.de/Diplom_bzw._Erstes_Theologisches_Examen.html) abrufbar.

## Literaturtipps



- Studien- und Berufswahl
- Studieren heute - Erwartungen der einzelnen Studienfächer an ihre Studienanfänger vom K. H. Bock-Verlag
- abi-Berufswahlmagazin (bei der Agentur für Arbeit erhältlich)
- M. Roth (Hg.), Leitfaden Theologiestudium, UTB 2600, Göttingen 2004